

	<p>Objekt: Bild zum Gedenken an die Gefallenen im 1. Weltkrieg</p> <p>Museum: Stadtmuseum Lichtenstein Schlossallee 2 09350 Lichtenstein/Sa. +49(0)37204 941399 stadtmuseum@lichtenstein-sachsen.de</p> <p>Sammlung: Bildhauer Martin Götze, Erster Weltkrieg</p> <p>Inventarnummer: 2000-0590</p>
--	--

Beschreibung

Die Zeichnung war der Entwurf für eine Plastik in der Berliner Heilig-Geist-Kirche. Abgebildet ist eine überlebensgroße Christusfigur mit Heiligenschein, die rechte Hand zum Himmel zeigend. Mit der linken Hand umfasst er einen Soldaten, der sich an Christus klammert. Unten liegt ein Stahlhelm. Der Soldat in den Armen des gekreuzigten Christus trägt die Züge des im ersten Weltkrieg gefallenen Sohnes von Martin Götze. Die Zeichnung befand sich ursprünglich in der Lichtensteiner Friedhofskapelle, gelangte später in das Heimatmuseum, nach dessen Auflösung auf den Dachboden des Pfarrhauses, bevor sie erneut dem Museum übergeben wurde.

Grunddaten

Material/Technik: Kreide auf Karton
Maße: 283 x 152 cm

Ereignisse

Gezeichnet wann 1921
wer Martin Götze (Bildhauer) (1865-1928)
wo Berlin

Schlagworte

- Christusdarstellung
- Erster Weltkrieg
- Gefallener

- Kreidezeichnung